

Zeitschrift: Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde
Band: 50 (1988)
Heft: 6

Buchbesprechung: Neuerscheinungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen

Rolf Roth – Maler, Karikaturist, Poet

Zu seinem 100. Geburtstag haben Freunde des Solothurner Künstlers (1888–1985) einen gediegenen Erinnerungsband geschaffen. Mit 34 vierfarbigen Bildreproduktionen und über 200 Zeichnungen und Karikaturen bietet er eine repräsentative Auswahl aus dem überaus fruchtbaren Schaffen. Dieses sollte in einer breiten Palette gezeigt und von verschiedenen Autoren aus verschiedenen Blickwinkeln gewürdigt werden, ohne dabei eine abschliessende Darstellung anzustreben. Erstmals wird auch ein richtiger Lebenslauf des Künstlers, aus der Feder seiner Tochter Barbara, geboten. Statt einer Interpretation der Bilder, die ja für sich selbst sprechen, wird die persönliche und geistige Umwelt aufgezeigt. Die Beiträge zeigen «Luci» auf Reisen, in seiner Tätigkeit als Zeichenlehrer an der Kantonsschule, als Fasnächtler, der die Solothurner Fasnacht mit «Lucifers Bilderbogen» wesentlich bereichert hat, in der Politik seiner Vaterstadt und seine Begegnung mit der «hohen Politik». Er war ja für bedeutende in- und ausländische Zeitungen als Zeichner in der Bundesversammlung, beim Völkerbund und an verschiedenen internationalen Konferenzen tätig. Wir erhalten auch einen Einblick in sein kunsttheoretisches Denken, das ge-



prägt war durch eine tiefe Ehrfurcht vor der Schöpfung und deshalb der modernen Kunst kritisch bis ablehnend gegenüberstand. Aber auch der Poet kommt in vielen Proben seiner schalkhaften und besinnlichen Verse zu Wort. Das Buch kann viel Freude und Vergnügen bereiten. Ob es eine Rolf Roth-Renaissance zu bewirken vermag?

M.B.

Rolf Roth – Maler, Karikaturist, Poet. Verlag Habegger AG, Derendingen 1988. — 144 Seiten, reich illustriert, gebunden. Fr. 68.–.

Ein neues Familienwanderbuch

Unter dem Titel «Familienwanderungen als Naturerlebnis» ist der dritte Band der Reihe «Ott-Spezial-Wanderführer» erschienen, verfasst vom Berner Journalisten und Sachbuchautor Franz Auf der Maur. Wie in seinem erfolgreichen Buch «Wanderungen zu Denkmälern der Natur» schlägt er wiederum 17 Ausflüge vor und begleitet uns dabei mit seinen sachkundigen Einführungen und vielen praktischen Tips. Kleine Kärtchen, Angaben über Anreisemöglichkeiten und Wanderzeit und viele Illustrationen erleichtern den Entschluss zur Durchführung der Wanderungen. Die Wanderziele liegen in den verschiedensten Regionen unseres Landes; aus der Nordwestschweiz werden präsentiert: eine Wanderung aus der Ajoie über die grüne Grenze ins nahe El-

sass, eine zweite von St-Ursanne dem Doubs entlang, weitere nach Augst, ins Waldenburgertal und an den Klingnauer Stausee. Dabei legt der Verfasser Wert auf Abwechslung — Natur- und Kulturbereich werden gleichermassen berücksichtigt. Eingestreut finden sich Kapitel über das Sammeln von Naturalien, über Wetterbeobachtung, Orientierung ohne Kompass und andere. Als Familienvater schöpft der Verfasser aus reicher Erfahrung und will viel davon weitergeben — als wertvolle Hilfe zum frohen Wandererlebnis.

M.B.

Franz Auf der Maur: Familienwanderungen als Naturerlebnis. Ott Verlag Thun 1988. — 208 Seiten, 90 Schwarz-weiss Bilder, 8 Farbseiten, 18 Übersichtspläne, broschiert, Fr. 36.80.